



PIRATEN PARTEI

CREW URBANAUTEN KREUZBERG INFOBLATT 20|4|2012

Erster Erfolg für GEWOBAG-Mieter

Mit Unterstützung von GEWOBAG-Mietern rund um den Chamissoplatz wurde die Piratenpartei aktiv, um einen Vertrag zwischen dem Bezirksamt und den landeseigenen Wohnungsbaugesellschaften, die Mietwohnungen in Friedrichshain-Kreuzberg besitzen, ins Leben zu rufen, der die Miethöhen begrenzt. Im zuständigen Ausschuss sind die GRÜNEN dem entsprechenden Antrag der Piratenfraktion beigetreten. Da Grüne und Piraten zusammen über eine Mehrheit in der Bezirksverordnetenversammlung verfügen, ist damit zu rechnen, dass auf der nächsten BVV-Sitzung diese Initiative beschlossen wird.

Bei den Bestandsmieten soll sich die jeweilige Gesellschaft verpflichten, nur noch Mieterhöhungen maximal bis zum Mittelwert der jeweiligen Kategorie im Mietspiegel vorzunehmen. Das war in der Vergangenheit nicht der Fall und für viele GEWOBAG-Mieter hatte es erhebliche Mieterhöhungen zur Folge.

Bei Neuvermietungen soll eine maximale Obergrenze von 2,4% über der ortsüblichen Miete vereinbart werden. Damit soll zumindest im Bereich der landeseigenen Wohnungsbaugesellschaften der Mietenexplosion entgegengewirkt werden.

PIRATEN VOR ORT

GEGEN ZWECKENTFREMUNG

Unsere Fraktion erhielt die Nachricht eines Anwohners, dass ein Hotelbesitzer ein Haus in der Johanniterstr. gekauft hat, um dort nach Verdrängung von Mietern Ferienwohnungen einzurichten.

In unserer Piraten-Crew wurde entschieden, die Mieter aufzusuchen, um Näheres zu erfahren. Zuerst zeigten sich die Mieter erstaunt, dass ein Parteivertreter bei ihnen klingelt, so etwas hätten sie noch nie erlebt. Von einer geplanten Verdrängung hätten sie noch nichts gehört. Es entwickelte sich eine Diskussion auf dem Treppenaufgang und plötzlich kam der Hausbesitzer hinzu. Im Beisein der Mieter versicherte

er, dass er keine Umwandlung in Ferienwohnungen beabsichtige. Die Mieter werden unsere Fraktion unverzüglich informieren, falls der Hausbesitzer sein Versprechen nicht einhält.

GEGEN UMWANDLUNG VON WOHNRAUM IN EIN HOSTEL

Durch die Unterlagen der Bauaufsicht wurde die Piratenfraktion auf eine geplante Umwandlung von Wohnraum in ein Hostel in der Ritterstr. aufmerksam. Wir sprachen vor Ort mit den Mietern und werden prüfen, wie wir auch an dieser Stelle die Vernichtung von preiswertem Mietwohnraum stoppen können.

VERANSTALTUNGSHINWEIS

Am Sonntag, dem 13. Mai 2012 laden wir zu einem Picknick auf dem Tempelhofer Feld ein.

Ab 15 Uhr rund um die Schutzhütte hinter dem Friedhofsgelände eine Gelegenheit bei hoffentlich schönem Wetter mit Kind und Kegel die Freizeit zu gestalten. Die Teilnehmer bringen Essen und Trinken mit, dann heißt es „Scheibe abschneiden“, denn es wird piratig geteilt. Für die Kinder gibt es eine Schatzsuche, die Erwachsenen können mit uns z.B. über die Pläne für das Tempelhofer Feld diskutieren. Am Abend übertragen wir die Hochrechnungen von den Landtagswahlen in NRW- die Wahlparty steigt!

KONTAKT

Fraktionsbüro der Piratenpartei Friedrichshain-Kreuzberg,
Rathaus Kreuzberg, Yorckstr. 4-11, 10965 Berlin

E-MAIL bvv-fraktion@piraten-xhain.de

CREWTREFFEN Jeden Dienstag um 19 Uhr im Nachbarschaftshaus Kreuzberg, Urbanstr.21